

Virtualisierung im Data Center

Basis für Cloud Services

Dieser Kurs gibt einen sehr guten Einblick in die in modernen Rechenzentren eingesetzten Technologien und Produkte, ohne dabei zu tief in die Technik abzudriften. Es wird erläutert, wodurch die schnellen Veränderungen der Data Center ausgelöst werden und wie Kunden, Systemhäuser und Hersteller von diesen Trends profitieren können. Neben Vorzügen der modernen Konzepte und Lösungen werden die wichtigsten Hersteller und deren Produkte vorgestellt. Der Kurs vermittelt ein ganzheitliches Bild, um beim Kunden mit Argumenten und einem soliden Know-how-Fundament bestehen zu können und liefert einen Ausblick, wie sich die Data Center in den kommenden Jahren weiter verändern werden.

Kursinhalt

- Server-Virtualisierung mit VMware, Microsoft Hyper-V, XEN, KVM
- Treibende Kräfte: Schnelles Provisioning, Automation, Konsolidierung, Pooling, Hochverfügbarkeit, Green IT
- Data Center LAN-Infrastrukturen: Typische Architekturen im virtualisierten Rechenzentrum
- Virtualisierung von Netzwerkkomponenten: Die Vorteile
- Services Layer: Server Load Balancing, Firewalling, IPS
- Cisco Data Center 3.0
- Virtuelle SAN-Infrastrukturen: Brocade und Cisco
- SAN-Virtualisierung: EMC, HDS, IBM, NetApp, DataCore und FalconStor
- Cloud Computing: Typische Services wie SAP, Lotus Notes/Domino und Microsoft-Anwendungen
- Aufbau von Cloud-Infrastrukturen
- Management und Security in virtualisierten Umgebungen
- Cisco Unified Computing System und Unified Fabric: FCoE versus iSCSI, NFS und Fibre Channel
- Markttrends und gesetzliche Bestimmungen

In diesem Kurs aus der Reihe ExperTeach Networking erhält jeder Teilnehmer die ausführlichen ExperTeach-Unterlagen in deutscher Sprache.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Mitarbeiter aus den Bereichen technisches Design und Sales sowie an technische Projektmanager, die sich einen Überblick über heutige und zukunftsweisende Data-Center-Technologien verschaffen möchten.

Voraussetzungen

Die Teilnehmer sollten den Vorgängen in IT-Infrastrukturen mit Interesse gegenüberstehen. Spezielle Vorkenntnisse werden für diesen Kurs nicht vorausgesetzt.

Vormerkung und Buchung

Gerne merken wir für Sie für die Dauer von zwei Wochen kostenfrei und unverbindlich einen Kursplatz vor. Auf www.experteach.at können Sie unter *Anmeldung* bequem Vormerkung, Buchung und Hotelreservierung vornehmen. Oder rufen Sie uns einfach an unter 06074-4868-0.

Für geschlossene Teilnehmergruppen modifizieren wir diesen Kursinhalt gerne entsprechend Ihren Anforderungen. Bitte sprechen Sie uns an!



Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unseren kompletten Katalog zu, der Sie über alle Trainings und andere Dienstleistungen informiert.

2 Tage

€ 1.195,00 zzgl. MwSt.

Termin/Kursort

11.06.-12.06.12	Frankfurt	17.12.-18.12.12	Frankfurt
24.09.-25.09.12	Frankfurt	11.03.-12.03.13	Frankfurt

Aktuelle Informationen finden Sie auf www.experteach.at DCVC



EXPERTeach





Virtualisierung im Data Center – Basis für Cloud Services

1 Server- und Desktopvirtualisierung	3.1.1 Direct Attached Storage	4.8 IBM BladeCenter
1.1 Server-Zentralisierung	3.2 Netzwerkstorage	4.9 Dell
1.2 Server-Virtualisierung, Konsolidierung und Automatisierung	3.2.1 Network Attached Storage	4.10 Management im Server-Bereich
1.2.1 Vorteil: Schnelles Provisioning	3.2.2 Storage Area Networks	
1.2.2 Vorteil: Automation	3.2.3 NFS, iSCSI, FC und FCoE im Vergleich	5 Cloud Computing
1.2.3 Vorteil: Konsolidierung	3.3 Storage-Konsolidierung und Datenduplizierung	5.1 Aufbau von Applikationen
1.2.4 Vorteil: Pooling	3.4 Speichervirtualisierung	5.2 Virtualization – Enabler für Cloud Computing
1.2.5 Vorteil: Hochverfügbarkeit	3.4.1 Host-basierte Virtualisierung – LVM	5.3 Cloud Computing
1.2.6 Vorteil: Green IT	3.4.2 Host-basierte Virtualisierung –Storage Metadata Server	5.4 Herausforderungen beim Cloud Computing
1.3 VMware, KVM, Xen und Hyper-V im Vergleich	3.4.3 Server-basierte Storage APIs	5.5 Sicherheit beim Cloud Computing
1.4 Die Umsetzung	3.4.4 Speichersystem-basierte Virtualisierung	5.6 Services aus der Cloud
1.5 VMware	3.4.5 Distributed Modular Array Virtualization	5.6.1 Amazon und Salesforce.com
1.5.1 Die Produktpalette	3.4.6 Network-based Virtualization	5.6.2 Public Clouds: Google
1.5.2 Virtuelle Netzwerke	3.4.7 Virtualization Appliances	5.6.3 SAP
1.5.3 Herausforderungen für die Netzwerk-Konfiguration	3.4.8 Kernfragen bei der Auswahl von Virtualisierungstechniken	5.6.4 Microsoft
1.5.4 VMotion	3.5 Storage Virtualisierung – Herstellerüberblick	5.6.5 IBM Cloud Services und LotusLive
1.5.5 Distributed Resource Scheduling (DRS)	3.6 FCoE und die Konkurrenz	5.7 Grid Computing
1.5.6 High Availability (HA) und Fault Tolerance (FT)	3.7 Virtuelle SANs – Cisco	
1.6 Anforderungen an die Server Hardware	3.7.1 Konzept der VSANs	
1.7 Anforderungen an das Netzwerk und den Speicher	3.7.2 Virtual Fabrics von Brocade	
1.8 Stateless Computing	3.7.3 NPIV und NPV	
1.9 Das Netzwerk im Wandel	3.8 Die Cisco-Produkte und deren Positionierung	
1.9.1 FabricPath	3.9 Die Brocade-Produkte und deren Positionierung	
1.9.2 Overlay Transport Virtualization – OTV		
1.9.3 Beispiel: VCS von Brocade		
1.9.4 Der Switch auf dem Server		
1.10 Virtual Desktop Infrastructure		
2 Modernes Data Center Design	4 Cisco Unified Computing System	
2.1 Klassische Methoden der Netzwerkvirtualisierung	4.1 Der Server-Markt im Wandel	
2.2 Data Center Network Design	4.2 Das Unified Computing System	
2.3 Rechenzentrums-Infrastruktur	4.3 Die Cisco UCS C-Series	
2.4 Access Layer Design	4.3.1 Cisco UCS C200, C210 und C250 im Überblick	
2.5 Service Virtualization	4.3.2 Cisco UCS C260 und C460 im Überblick	
2.6 Design des Aggregation Layers	4.3.3 C-Series Management	
2.7 Design des Data Center Core Layers	4.3.4 C-Series Integration	
2.8 WDM zwischen den Rechenzentren	4.4 Die Cisco UCS B-Series	
2.9 Unified Fabric	4.4.1 Chassis	
2.10 Die aktuellen Veränderungen	4.4.2 Netzteile	
2.10.1 Security im Data Center	4.4.3 Blade Server	
2.10.2 Die Hersteller	4.4.4 Festplatten	
2.10.3 HP	4.4.5 Cisco Extended Memory Technology	
2.10.4 Brocade	4.4.6 Mezzanine Adapter	
2.10.5 Cisco	4.4.7 I/O-Module (IOM)	
	4.4.8 Fabric Interconnect	
	4.4.9 UCS Manager	
	4.5 Validierte Designs: vBlock und vBundle	
	4.5.1 FlexPod – Cisco und NetApp	
	4.5.2 Cisco VXI Infrastructure	
	4.6 Design-Beispiele mit UCS	
	4.7 HP c-Class Series	
3 Speicherkonsolidierung und -virtualisierung		
3.1 Bedeutung des Datenspeichers		



ExperTeach GmbH Training Center Wien

Millennium Tower, 24. Etage
Handelskai 94-96 • A-1200 Wien
Telefon +43 66 43 45 39 64
info@experteach.at • www.experteach.at

© ExperTeach GmbH, alle Angaben ohne Gewähr

Stand 16.05.2012